

# Koordinatenverzeichnis für örtliches Netz

HFP	y	x	Hohen
1	5 131.81	10 008.75	298.002
2	5 069.74	10 092.82	299.933
3	5 045.91	10 154.34	308.141
4	5 025.90	10 205.41	315.131
5	5 000.70	10 263.71	323.166
6	4 908.00	10 209.74	327.563
7	4 975.20	10 174.80	310.251
8	4 967.68	10 112.31	303.865
9	4 979.14	10 055.35	301.229
10	5 061.91	10 000.00	286.614
11	5 000.00	10 000.00	289.163

HFP Haus 15 Heinitzerstraße, linker Bolzen 0,31 von Asphalt  
 NN + 291,422 wurde Nov. 76 von den Stadtwerken einnivelliert.



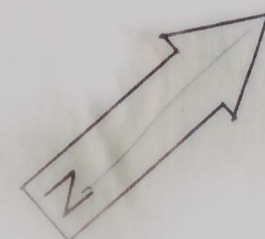


Friedrichsthal

# Bebauungsplan N° 204 (Satzung)

MARIENSTRASSE

MST 1: 500



## Zeichenerklärung

- Gebäude mit Firstrichtung
- vorhandene Strasse
- vorhandene Grundstücksgrenze
- vorgeschl. Grundstücksgrenze
- vorh. Entwässerungsleitung
- Firstrichtung
- UG Untergeschoss
- EG Erdgeschoss

Die Aufstellung des Bebauungsplanes im Sinne des § 30 BBauG vom 23.6.1960 (BGBl. I S. 341) gemäss § 2 (1) dieses Gesetzes wurde in der Sitzung des Stadtrates vom 26.3.80 beschlossen.

Friedrichsthal, den 27.3.1980



Stadtbaumeister

## Festsetzungen gemäß § 9 Abs. 1 und 5 des Bundesbaugesetzes (BBauG)

- Grenze des Planbereiches
- Grundstückseinfahrt
- Bauflächen der Wohngebiete
- Private Freiflächen
- Garagen wie gezeichnet und innerhalb der überbaubaren Grundstücksfläche zulässig
- Spielplatz
- Fläche für Versorgungsanlagen
- Trafostation
- mit Leitungsrecht zu belastende Flächen

Dieser Plan hat gemäss § 2 (6) BBauG in der Zeit vom 30.4.1980 bis 30.5.1980 öffentlich ausgelegen. Die Auslegung wurde am 16.4.1980 ortsüblich bekannt gemacht.

Friedrichsthal, den 17.4.1980



Stadtbaumeister

- Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung
- WR Reines Wohngebiet
- WA Allgemeines Wohngebiet
- WB Besonderes Wohngebiet § 4a BauNVO
- I II Bergseitig eingeschossig  
Talseitig zweigeschossig
- Offene Bauweise
- 04 Grundflächenzahl
- 08 Geschossflächenzahl
- Z Zahl der Vollgeschosse

BAUGEBIET	Z	
GRZ	GFZ	
—	BAUWEISE	

Es gilt die Baunutzungsverordnung vom 15.9.77 (BGBl. I S. 1763)

Dieser Plan wurde gemäss § 10 BBauG und § 11 der Gemeindeordnung vom 15.1.1964 vom Stadtrat der Stadt Friedrichsthal am 27.8.1980 als Satzung beschlossen.

Friedrichsthal, den 28.8.1980



Der Bürgermeister

- Baugrenze
- Verkehrsfläche
- Fussgängerweg
- Begrenzung der öffentlichen Verkehrsflächen
- SD Satteldach  
Die angegebenen Dachneigungen sind gemischt zulässig
- Mindestbreite der Grundstücke 17,00m
- Firstrichtung
- gepl. Entwässerungsleitung

Dieser Plan wird gemäss § 11 BBauG genehmigt.

Saarbrücken, den 22.1.1981

Der Minister für Umwelt, Raumordnung und Bauwesen

SAARLAND  
Der Minister  
für Umwelt, Raumordnung  
und Bauwesen  
216-6800/80 Kell/Be

(Würker)  
Diplom-Ingenieur

- Baulinie
- Öffentliche Grünfläche
- Böschung

Dieser Plan wird gemäss § 12 BBauG ab 18. Febr. 81 öffentlich ausgelegt. Mit der Bekanntmachung am 18. Febr. 81 wird dieser Plan rechtsverbindlich.

Friedrichsthal, den 18. Febr. 81



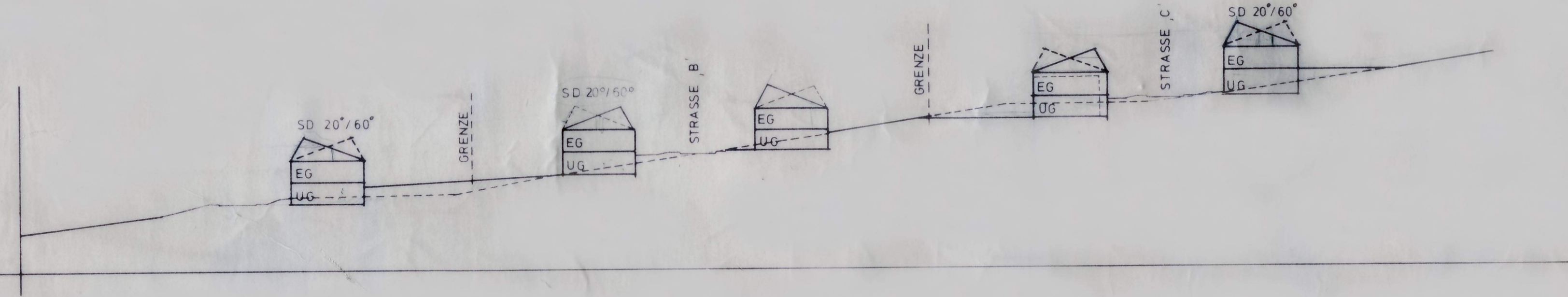
Der Bürgermeister

nachr. Übernahmen

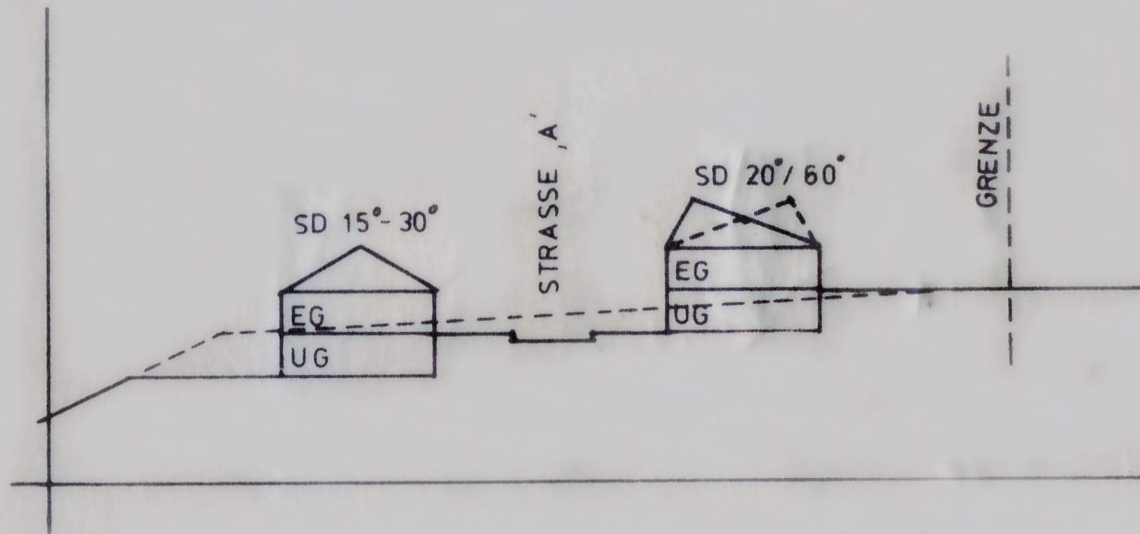


Schnitt A - A

290 00 ü N N



Schnitt C-C



Schnitt B - B

290.00 ü. N.N.  
▽

